

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dennis Gladiator und Richard Seelmaecker (CDU)
vom 21.02.19

und Antwort des Senats

Betr.: Entwicklung der Verurteilungen

Am 7. Februar 2019 wurde die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) Hamburg für das Jahr 2018 vorgestellt. „Die Gesamtzahl der erfassten Delikte ging bereits im dritten Jahr in Folge deutlich zurück, 2018 um weitere 3,3 Prozent auf insgesamt 218.594 Taten“, verkündete der Innensenator.

Dieser Rückgang ist selbstverständlich erfreulich, wirft aber gleichzeitig die Frage auf, weshalb die freien Haftplatzkapazitäten in Hamburgs Justizvollzugsanstalten seit Jahren äußerst knapp sind. Insofern stellt sich die Frage, wie sich die Verurteilungen durch Hamburgs Strafgerichte – auch im Nachgang zu den Drs. 21/4085 und 21/4557 – entwickelt haben.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

I. Ermittlungs- und Strafverfahren gegen Erwachsene

- 1. Wie hat sich die Anzahl der Tatverdächtigen nach der PKS seit dem Jahre 2016 jährlich entwickelt?*

Die statistische Erfassung von Straftaten erfolgt bei der Polizei nach den bundeseinheitlichen Richtlinien für die Führung der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) mit Abschluss aller polizeilichen Ermittlungen durch die für die abschließende Bearbeitung zuständige Dienststelle bei Abgabe eines Ermittlungsvorgangs an die Staatsanwaltschaft.

In der PKS wird bei der Berechnung der Tatverdächtigen (TV) eine echte Tatverdächtigenzählung vorgenommen. Dabei wird ein TV nur einmal gezählt, auch wenn er mehrfach registriert wurde. Dieses Prinzip wird sowohl für die Anzahl der TV insgesamt als auch für die Anzahl der TV für jedes Delikt angewendet.

Die Anzahl der im erfragten Zeitraum in der PKS erfassten TV ist in der folgenden Tabelle dargestellt:

Jahr	Tatverdächtige				
	insgesamt	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene
2016	74 888	2 593	6 347	7 157	58 791
2017	69 883	2 526	5 764	6 451	55 142
2018	68 092	2 027	5 265	6 006	54 794

- 2. Wie hat sich die Anzahl der Neuzugänge an Ermittlungsverfahren in Bekanntsachen (ohne Jugendliche und Erwachsene) seit dem Jahre 2016 jährlich entwickelt?*

Ermittlungsverfahren in Bekanntsachen (Js) gegen Erwachsene:

	2016	2017	2018
Neuzugänge	129 916	125 594	133 557

3. *Wie hat sich die Anzahl der erstinstanzlichen Strafverfahren*

- a. *vor dem Amtsgericht – Strafrichter –,*
- b. *vor dem Amtsgericht – Schöffengericht –,*
- c. *vor dem Landgericht,*
- d. *vor dem Oberlandesgericht*

seit dem Jahr 2016 jährlich entwickelt? Wie viele dieser Verfahren endeten im Ergebnis mit Verurteilungen? Bitte jeweils in absoluten und prozentualen Zahlen angeben.

Strafverfahren gegen Erwachsene	2016	2017	2018
Amtsgericht Strafrichterinnen und Strafrichter Neuzugänge	11 678	11 299	12 038
Amtsgericht Strafrichterinnen und Strafrichter Erledigungen	11 601	10 933	11 233
Anzahl der Beschuldigten*	12 700	11 920	12 217
davon erledigte durch Verurteilung	4 746	4 693	4 723
davon erledigte durch Verurteilung, Anteil in %	37%	39%	39%
Amtsgericht Schöffengericht Neuzugänge	707	764	894
Amtsgericht Schöffengericht Erledigungen	688	726	821
Anzahl der Beschuldigten*	865	886	989
davon erledigte durch Verurteilung	588	625	709
davon erledigte durch Verurteilung, Anteil in %	68%	71%	72%
Landgericht erstinstanzliche Strafverfahren gegen Erwachsene (ohne Jugendkammer) Neuzugänge	286	342	367
Landgericht erstinstanzliche Strafverfahren gegen Erwachsene (ohne Jugendkammer) Erledigungen	284	296	351
Anzahl der Beschuldigten*	432	445	508
davon erledigte durch Verurteilung	281	289	337
davon erledigte durch Verurteilung, Anteil in %	65%	65%	66%
Oberlandesgericht 1. Instanz Neuzugänge	4	9	6
Oberlandesgericht 1. Instanz Erledigungen	2	3	9
Anzahl der Beschuldigten*	2	3	11
davon erledigte durch Verurteilung	2	3	10
davon erledigte durch Verurteilung, Anteil in %	100%	100%	91%
Insgesamt Neuzugänge	12 675	12 414	13 305
Insgesamt Erledigungen	12 575	11 958	12 414
Anzahl der Beschuldigten insgesamt*	13 999	13 254	13 725
davon erledigte durch Verurteilung	5 617	5 610	5 779
davon erledigte durch Verurteilung, Anteil in %	40%	42%	42%

* Die Erledigungen durch Verurteilung wird in der Statistik je Beschuldigten erfasst und nicht je Verfahren. Deshalb ist die Anzahl der Beschuldigten mit aufgeführt, um die Zahlen in der richtigen Relation darzustellen.

4. *Wie viele dieser Verurteilungen waren solche zu*

- a. *Geldstrafen,*
- b. *Freiheitsstrafen mit Bewährung,*
- c. *Freiheitsstrafen ohne Bewährung*
 - i. *unter sechs Monaten,*
 - ii. *sechs Monate bis ein Jahr,*
 - iii. *ein Jahr bis zwei Jahre,*
 - iv. *zwei Jahre bis zwei Jahre sechs Monate,*

- v. zwei Jahre sechs Monate bis drei Jahre,
- vi. drei bis fünf Jahre,
- vii. fünf bis zehn Jahre,
- viii. zehn bis 15 Jahre,
- ix. lebenslänglich?

Die folgenden Daten sind aus der einmal jährlich erstellten Strafverfolgungsstatistik, die für 2018 noch nicht vorliegt Diese Statistik wird unabhängig von der Verfahrensstatistik nach rechtskräftigem Abschluss des Verfahrens je Verurteiltem erstellt. Die folgenden Daten lassen sich daher nicht auf die zu 3. a. bis d. genannten Verfahren beziehen. Die Beantwortung der Frage nach Verurteilungen der zu 3. a. bis d. genannten Verfahren wäre nur auf Basis einer händischen Auswertung möglich. Dies ist in der für die Beantwortung einer Parlamentarischer Anfragen zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

Strafverfolgungsstatistik	2016	2017
Anzahl der verurteilten Erwachsenen (21 Jahre und älter)	15 166	14 742
Geldstrafe	12 798	12 152
Freiheitsstrafe	2 367	2 590
davon mit Strafaussetzung	1 626	1 771
davon ohne Strafaussetzung	741	819
unter 6 Monaten	100	111
6 Monate bis 1 Jahr	322	326
1 Jahr bis 2 Jahre	145	150
2 Jahre bis 3 Jahre	78	110
3 Jahre bis 5 Jahre	63	80
5 Jahre bis 10 Jahr	29	34
10 Jahre bis 15 Jahre	2	5
lebenslange	2	3

II. Ermittlungs- und Strafverfahren gegen Jugendliche und Heranwachsende

5. *Wie hat sich die Anzahl der Tatverdächtigen unter 21 Jahren nach der PKS seit dem Jahr 2016 jährlich entwickelt? Bitte in absoluten und prozentualen Zahlen angeben.*

Jahr	Tatverdächtige		Anteil TVu21 an der Gesamtzahl in Prozent
	insgesamt	bis unter 21 Jahre (TVu21)	
2016	74 888	16 097	21,5%
2017	69 883	14 741	21,1%
2018	68 092	13 298	19,5%

Im Übrigen siehe Antwort zu 1.

6. *Wie hat sich die Anzahl der Neuzugänge an Ermittlungsverfahren gegen Jugendliche und Heranwachsende seit dem Jahr 2016 jährlich entwickelt?*

Ermittlungsverfahren in Bekanntsachen (Js) gegen Jugendliche und Heranwachsende:

	2016	2017	2018
Neuzugänge	28 238	25 910	24 250

7. *Wie hat sich die Anzahl der Strafverfahren gegen unter 21-Jährige seit dem Jahr 2016 jährlich entwickelt? Wie viele dieser Verfahren endeten im Ergebnis mit Verurteilungen? Bitte jeweils in absoluten und prozentualen Zahlen angeben.*

Da das Jugendstrafrecht auf dem Erziehungsgedanken beruht, eröffnet das Jugendgerichtsgesetz dem Jugendgericht insbesondere die Möglichkeit, das Verfahren vor-

läufig einzustellen und dem Beschuldigten Auflagen und Weisungen zu erteilen. Kommt der Beschuldigte diesen nach, sieht das Gericht von einem Urteil ab und stellt das Verfahren endgültig ein. Als entsprechende Auflagen und Weisungen können etwa in Betracht kommen die Erbringung von Arbeitsleistungen, die Zahlung eines Geldbetrags oder die Schadenswiedergutmachung gegenüber dem Geschädigten.

Jugendstrafverfahren	2016	2017	2018
Amtsgericht Jugendrichterinnen und Jugendrichter Neuzugänge	3 540	3 533	3 277
Amtsgericht Jugendrichterinnen und Jugendrichter Erledigungen	3 366	3 536	3 163
Anzahl der Beschuldigten*	3 928	4 057	3 647
davon erledigte durch Verurteilung	1 192	1 151	1 089
davon erledigte durch Verurteilung, Anteil in %	30%	28%	30%
Amtsgericht Jugendschöffengericht Neuzugänge	439	542	503
Amtsgericht Jugendschöffengericht Erledigungen	393	522	470
Anzahl der Beschuldigten*	542	666	670
davon erledigte durch Verurteilung	319	378	366
davon erledigte durch Verurteilung, Anteil in %	59%	57%	55%
Landgericht Jugendkammer Neuzugänge	29	38	37
Landgericht Jugendkammer Erledigungen	30	44	36
Anzahl der Beschuldigten*	57	85	86
davon erledigte durch Verurteilung	35	67	51
davon erledigte durch Verurteilung, Anteil in %	61%	79%	59%
Insgesamt Neuzugänge	4 008	4 113	3 817
Insgesamt Erledigungen	3 789	4 102	3 669
Anzahl der Beschuldigten insgesamt*	4 527	4 808	4 403
davon erledigte durch Verurteilung	1 546	1 596	1 506
davon erledigte durch Verurteilung, Anteil in %	34%	33%	34%

* Die Erledigungen durch Verurteilung wird in der Statistik je Beschuldigten erfasst und nicht je Verfahren. Deshalb ist die Anzahl der Beschuldigten mit aufgeführt, um die Zahlen in der richtigen Relation darzustellen.

8. *Wie viele Verurteilungen gab es jährlich seit dem Jahr 2015 und wie viele der Verurteilten waren jeweils Jugendliche und Heranwachsende? Bitte pro Jahr in absoluten und prozentualen Zahlen angeben.*

	2015	2016	2017
Anzahl der Verurteilungen insgesamt	16 043	16 529	16 063
Anzahl der verurteilten Jugendlichen und Heranwachsenden insgesamt	1 398	1 363	1 321
Anzahl der verurteilten Jugendlichen	513	553	473
Anzahl der verurteilten Heranwachsenden	885	810	848
Strafverfolgungsstatistik, Anteile in %			
Anteil der verurteilten Jugendlichen und Heranwachsenden insgesamt	8,71%	8,25%	8,22%
Anteil der verurteilten Jugendlichen	3,20%	3,35%	2,94%
Anteil der verurteilten Heranwachsenden	5,52%	4,90%	5,28%

Die Daten sind der einmal jährlich erstellten Strafverfolgungsstatistik entnommen, die für 2018 noch nicht vorliegt. Quartalsberichte im laufenden Jahr werden nicht erstellt. Eine manuelle Auswertung der rund 4 000 Verfahrensakten ist in der für die Beantwortung Parlamentarischer Anfragen zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

9. *Wie viele Heranwachsende wurden jährlich seit dem Jahr 2015 nach Jugendstrafrecht und wie viele nach allgemeinem Strafrecht verurteilt? Bitte pro Jahr in absoluten und prozentualen Zahlen angeben.*

Strafverfolgungsstatistik, absolute Zahlen	2015	2016	2017
Anzahl der nach Jugendstrafrecht verurteilten Heranwachsenden	776	732	739

Strafverfolgungsstatistik, absolute Zahlen	2015	2016	2017
Anzahl der nach allgemeinem Strafrecht verurteilten Heranwachsenden	109	78	109
Strafverfolgungsstatistik, Anteile in %			
Anteil der nach Jugendstrafrecht verurteilten Heranwachsenden	88%	90%	87%
Anteil der nach allgemeinem Strafrecht verurteilten Heranwachsenden	12%	10%	13%

Die Daten sind der einmal jährlich erstellten Strafverfolgungsstatistik entnommen, die für 2018 noch nicht vorliegt. Quartalsberichte im laufenden Jahr werden nicht erstellt. Eine manuelle Auswertung der rund 4 000 Verfahrensakte ist in der für die Beantwortung Parlamentarischer Anfragen zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

10. *Welchen Anteil an den Verurteilungen gegen Jugendliche und Heranwachsende seit dem Jahr 2015 hat*
- die Verhängung von Jugendstrafe? Bitte aufschlüsseln mit beziehungsweise ohne Bewährung.*
 - die Verhängung von Jugendarrest?*
 - die Verhängung sonstiger Zuchtmittel?*

Bitte pro Jahr in absoluten und prozentualen Zahlen angeben.

Strafverfolgungsstatistik, absolute Zahlen	2015	2016	2017
Anzahl der verurteilten Jugendlichen und Heranwachsenden insgesamt	1 398	1 363	1 321
Jugendstrafe	188	204	211
davon ohne Strafaussetzung (§ 21 JGG)	106	114	120
davon mit Strafaussetzung (§ 21 JGG)	82	90	91
Jugendarrest	192	178	163
Sonstige Zuchtmittel (nach § 15 JGG (Auflagen wie Zahlungen eines Geldbetrags, Arbeitsleistungen etc.))	542	532	563
Strafverfolgungsstatistik, Anteile in %			
Jugendstrafe	13,45%	14,97%	15,97%
davon ohne Strafaussetzung (§ 21 JGG)	7,58%	8,36%	9,08%
davon mit Strafaussetzung (§ 21 JGG)	5,87%	6,60%	6,89%
Jugendarrest	14%	13%	12%
Sonstige Zuchtmittel (nach § 15 JGG (Auflagen wie Zahlungen eines Geldbetrags, Arbeitsleistungen etc.))	39%	39%	43%

Die Daten sind der einmal jährlich erstellten Strafverfolgungsstatistik entnommen, die für 2018 noch nicht vorliegt. Quartalsberichte im laufenden Jahr werden nicht erstellt. Eine manuelle Auswertung der rund 4 000 Verfahrensakte ist in der für die Beantwortung Parlamentarischer Anfragen zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

11. *In wie vielen Fällen wurden Jugendliche und Heranwachsende seit dem Jahr 2016 jeweils zu einem Jugendarrest verurteilt?*

	2016	2017
Anzahl der Verurteilungen zu Jugendarrest	178	163

Die Daten sind der einmal jährlich erstellten Strafverfolgungsstatistik entnommen, die für 2018 noch nicht vorliegt. Quartalsberichte im laufenden Jahr werden nicht erstellt. Eine manuelle Auswertung der rund 4 000 Verfahrensakte ist in der für die Beantwortung Parlamentarischer Anfragen zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

- In wie vielen dieser Fälle wurden Jugendliche und Heranwachsende seit Einführung des § 16a JGG zu einem Jugendarrest neben einer Jugendstrafe verurteilt?*

	2016	2017
Anzahl der Verurteilungen zu Jugendarrest gemäß § 16 a JGG	0	1

Die Daten sind der einmal jährlich erstellten Strafverfolgungsstatistik entnommen, die für 2018 noch nicht vorliegt. Quartalsberichte im laufenden Jahr werden nicht erstellt. Eine manuelle Auswertung der rund 4 000 Verfahrensakten ist in der für die Beantwortung Parlamentarischer Anfragen zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

b. Wie häufig wurde Jugendarrest als Beugearrest verhängt, weil Weisungen oder Auflagen nicht nachgekommen wurde?

Die Beugearreste, die im Beschlusswege erlassen werden, werden statistisch nicht erfasst. Eine manuelle Auswertung mehrerer Hundert Vollstreckungsakten jährlich ist in der für die Beantwortung Parlamentarischer Anfragen zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

Einen Anhaltspunkt liefern die Aufnahmeanträge und vollstreckten Beugearreste, die im Vorgangsverwaltungssystem der Jugendarrestanstalt vermerkt sind.

	2016	2017	2018	2019 (Stichtag 22.2.2019)
Beugearreste				
Anzahl der Aufnahmeersuchen	391	335	340	44
Vollzogene Beugearreste	175	154	160	20

c. Wie hat sich die Anzahl der vollzogenen Jugendarreste – differenziert nach Freizeit-, Kurz- und Dauerarrest – entwickelt?

Bitte pro Jahr in absoluten und prozentualen Zahlen angeben.

Vollzogene Jugendarreste (inkl. Beugearreste)	2016		2017		2018		2019 (Stichtag 22.2.2019)	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Anzahl der vollzogenen Jugendarreste	256	100%	238	100%	211	100%	28	100%
Dauerarrest	196	77%	182	76%	174	82%	24	86%
Kurzarrest	22	9%	11	5%	6	3%	0	0%
Freizeitarrrest	38	15%	45	19%	31	15%	4	14%

Aufgrund eines Missverständnisses sind in der Drs. 21/4085 bei der Anzahl der vollzogenen Arreste irrtümlich die Beugearreste zu den vollzogenen Arresten addiert worden. Richtigerweise sind sie Teil der vollzogenen Arreste. Die Einzelwerte der Vollzugsart sind aber korrekt.

Die Vergleichswerte zu den Jahren 2012 bis 2015 sind daher folgende:

Vollzogene Jugendarreste (inkl. Beugearreste)	2012		2013		2014		2015	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Anzahl der vollzogenen Jugendarreste	405	100%	341	100%	275	100%	269	100%
Dauerarrest	330	81%	286	84%	224	81%	222	83%
Kurzarrest	19	5%	15	4%	18	7%	10	4%
Freizeitarrrest	56	14%	40	12%	33	12%	37	14%